

-->

TAGBLATT

St.Galler Tagblatt Online, 01. Dezember 2012 01:36:44

Ein Feuerwerk der Klänge



Paukistin Rahel Kern bereitet sich mit der «Eintracht» auch auf den fulminanten Abschluss «Pomp and Circumstance» vor. (Bild: cam)

Fulminant und very british: Die Stadtharmonie Eintracht Rorschach und der Männerchor Helvetia vereinen sich am Sonntag, 9. Dezember, zum grossen Winterkonzert in der Kolumbanskirche.

RORSCHACH. Mit «Music for the Royal Fireworks», Georg Friedrich Händels Ouverture aus der Feuerwerkssuite, setzt die Stadtharmonie Eintracht einen barocken Auftakt – ganz im Sinne des Auftraggebers King George II. Dessen dickköpfiger sächsischer Hofkomponist wollte für die Komposition einen Streicherpart durchsetzen, doch es galt letztlich «His Majesties Will». Der König bekam seine Trompeten.

Händel hatte 1749 vermutlich ein Corps von 112 Musikern zur Verfügung. Unter der Leitung von Suso Mattle stürzt sich die Stadtharmonie Eintracht Rorschach in diesem Winterkonzert mit 40 motivierten

Musikantinnen und Musikanten in die grossen Harmonien von jenseits des Kanals von Dover.

Vorbild für «Star Wars»

Gustav Holsts Musik taugt nicht für Bühnen, sondern auch fürs Kino. «The Planets» war dem Filmkomponisten John Williams Vorbild für seine Kompositionen zur «Star Wars»-Trilogie. Seine am 9. Dezember vorgetragene «First Suite in Es» gehört zu den Standardwerken für Bläserorchester. Ein geheimnisvoller Kontrast dazu ist «Nimrod» aus den «Enigma»-Variationen des englischen Klangpoeten Edward Elgar. Mit William Waltons Melodrama «Facade» für Sprechstimme und Bläserorchester schwappt britischer Humor ins Programm.

«Helvetia» setzt Kontraste

Der musikalische Gast des Winterkonzerts konnte in diesem Jahr zwölf weitere Stimmen dazugewinnen. Chorleiter Mario Ploner ergänzt die Opulenz mit berührenden Melodien wie «The Rose» von Amanda McBroom und dem Chor «Vineta» von Ignaz Heim. Zauberhaft weihnachtlich wagen sich die Helvetianer an das russische «Tjebe Paion» von Dimitri Bortniansky und werden sich mit der österreichischen Weihnachtsweise «Wearst mei Liacht ume sein» gewiss in alle Herzen singen. Nach dem «Irish Tune» von Percy Grainger vereinigen sich Stimmen und Instrumente zum fulminanten Abschluss «mit Pauken und Trompeten» zu Elgars «Pomp and Circumstance» Nr. 1. (cam)

Sonntag, 9. Dezember, 17 Uhr Kolumbanskirche Rorschach, Eintritt frei – Kollekte

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/rorschach/tb-ot08/Ein-Feuerwerk-der-Klaenge;art2889,3220837>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.